

Auf der Wilhelmstraße kann zukünftig sicher geradelt werden

NWZ- 09.06.2022

Eislingen. Als Baustein für die geplante Radschnellverbindung durch den Landkreis Göppingen wurde mit der Fahrradstraße „Wilhelmstraße“ ein weiterer Abschnitt umgesetzt. Jetzt wurde die neue Fahrradstraße zwischen der Fils und der Ulmer Straße fertiggestellt. Das geht aus einer Pressemitteilung der Stadt hervor.

Die Fahrradstraße bietet auch schwächeren und unsicheren Verkehrsteilnehmern eine gute Alternative zur Fahrt entlang der Hauptachsen und abseits von hohem Verkehrsaufkommen. Die Fahrradstraße erstreckt sich auf einer Länge von etwa 700 Metern

von der Unterführung unter der Hauptstraßenbrücke im Westen über die Rosenstraße und Wilhelmstraße bis zur Mozartstraße im Osten und folgt der Filstalroute Süd. An der Mozartstraße regelt eine Ampel den Anschluss an die Radfahrstreifen auf der Ulmer Straße. Die Ulmer Straße als alte B-10-Trasse soll in Zukunft ab der Osttangente bis Süßen durch das Regierungspräsidium Stuttgart zurückgebaut und mit einer neuen Radverkehrsführung ausgestattet werden.

Bei der neuen Fahrradstraße in der Wilhelmstraße in Eislingen zeigen Markierungen auf der

Straße und neue Beschilderungen die Bevorrechtigung des Radverkehrs an. Anlieger dürfen die Straßenabschnitte weiterhin mit motorisierten Fahrzeugen befahren und auf den gekennzeichneten Flächen parken. Für alle Verkehrsteilnehmer gilt Tempo 30. Zu Beginn der neuen Verkehrsführung sei Rücksicht aller Verkehrsteilnehmern wichtig. Voraussichtlich im August soll mit der Ösch- und Staufeneckstraße eine weitere Fahrradstraße als Anbindung zwischen der Hauptstraße in Richtung des Schul- und Sportzentrums Ösch umgesetzt werden.



Markierungen auf der Straße und neue Beschilderungen zeigen die Bevorrechtigung des Radverkehrs an.

Foto: Stadt